

SZENE 31 • NUMMER 7

Take your umbrella

Dienstag, ein heller, warmer Morgen. Du kommst im T-Shirt herunter. Anne steht mit einem Regenschirm an der Tür. „Den müssen Sie mitnehmen.“ Milo will nicht hinaus, und das bedeutet Regen: die beste Wettervorhersage der Stadt. May sagt, Anne hat immer recht. Fast immer.

LÖSUNGEN

HÖREN & VERSTEHEN

L1) WER SAGT DAS: 1b, 2b

L2) WAS BEDEUTET DAS: 1c, 2a

L3) WIE SAGT MAN DAS: 1c, 2c

L4) BRINGE DIE WÖRTER IN DIE RICHTIGE REIHENFOLGE: Good morning! It's hot today., How do you know?

L5) WAS PASSIERT ZUERST: 1: 34125

Wörter: Take your umbrella

WORTSCHATZ & SCHREIBEN

W1) WAS BEDEUTET DAS?: 1a, 2a, 3b, 4b, 5b, 6b

W2) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH: 1: Good, 1: work, 1: Take,
1: clouds, 1: Milo

W3) MORGEN, MAY! HEUTE IST ES SONNIG!: 1: Morning, 2: Sunny,
3: Oh, 4: right

W4) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH: 1: Good, 1: work, 1: Take,
1: clouds, 1: Milo

Grammatik: it's raining, it was sunny

GRAMMATIK

G1) ACHTE AUF DIE MUSTER: 1) It's, 2) sunny, 3) rains, 4) was, 5)
degrees, 6) isn't

G2) WÄHLE DIE FORM: 1b, 2a, 3b, 4a, 5a, 6b

G3) VERVOLLSTÄNDIGE EINE KURZE NACHRICHT: 1: It's, 1: sunny,
1: rains, 1: was, 1: degrees, 1: isn't

G4) BILDE NÜTZLICHE SÄTZE: It's sunny today., It often rains here.,
It was sunny this morning., It's twenty degrees., It isn't cold today.

G5) WAS WÜRDEST DU SAGEN?: 1b, 2a, 3a, 4a

G6) VERBINDE SÄTZE UND BEDEUTUNGEN: 1b, 2c, 3a, 4d, 5f, 6e

Übersetzung

- Guten Morgen. Wohin gehen Sie ohne Regenschirm?
- Zur Arbeit. Es ist schön! Sonnenschein, zwanzig Grad.
- Nehmen Sie heute Ihren Regenschirm mit.
- Aber es gibt keine Wolken. Auch keinen Wind!
- Milo bleibt drinnen. Das bedeutet Regen.
- Milo ist Ihre Wettervorhersage?
- Genau. Er hat fast immer recht.
- Danke. Aber ich brauche heute keinen Regenschirm.

Draußen stellt May die Cafétische auf den Gehweg.

- ▲ Guten Morgen! Heute ist es heiß.
- Ja. Aber Anne sagt: den Regenschirm mitnehmen.
- ▲ Anne hat immer recht. Fast immer. Wo ist Milo?
- Er ist heute zu Hause.
- ▲ Dann brauchen Sie einen Regenschirm.

Milo sitzt vollkommen trocken auf der Fensterbank und schaut zum Himmel.

Halb sechs. Du kommst völlig durchnässt nach Hause. Anne wartet schon mit einem Handtuch an der Tür.

☐ Sie hatten recht. Es regnet. Ich bin völlig nass.

☒ Das sehe ich. Hier ist ein Handtuch.

☐ Danke. Morgen nehme ich den Regenschirm mit.

☒ Morgen brauchen Sie ihn nicht. Es wird Sonnenschein geben.

☐ Woher wissen Sie das?

☒ Milo.

Du nimmst ihn nicht mit. Um halb sechs kommst du klatschnass nach Hause, und sie steht mit einem Handtuch an der Tür. „Ich weiß.“ Morgen: Sonne, sagt Milo. Am nächsten Morgen nimmst du den Schirm mit, und die Sonne scheint. Milo folgt dir bis zum Büro.